

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hiermit ergeht die Einladung des Instituts für Hochspannungstechnik und Systemmanagement zum  
Gastvortrag des Herrn Prof. Michael Hartje, mit der Bitte um Weitergabe in Ihrem Bereich:

**Titel:** Antarktisstation Neumayer III und die Elektrotechnik

**Wann:** Donnerstag, 18.12.25 um 13:00 Uhr

**Wo:** HS i1, Inffeldgasse 18/EG, 8010 Graz



### **Abstrakt**

Im Vortrag wird über einen sechswöchigen Arbeitsaufenthalt an der deutschen Antarktisstation Neumayer III berichtet. Diverse Aufgaben aus dem Bereich Elektrotechnik wie z.B. elektromagnetische Verträglichkeit und Netzqualität bei Betrieb verschiedener Generatortypen und Belastungen wurden dabei untersucht. Der Vortrag beschreibt aber auch An- und Abreise, Arbeit und Freizeit vor Ort und gibt einen Einblick in die überwältigende Natur sowie die eingegrenzten Möglichkeiten für Arbeiten in der Antarktis.

### **Lebenslauf**

Prof. Dr.-Ing. Michael Hartje hat an der heutigen Leibniz Universität Hannover Elektrotechnik studiert und wurde 1989 am Schering-Institut für Hochspannungstechnik, Leibniz Universität Hannover, über Teilentladungsmessungen an Transformatoren promoviert. Von dort wechselte er zu RWE Energie, Essen, wo er in verschiedenen Funktionen tätig war. Er wurde 1997 an die Hochschule Bremen auf die Professur Hochspannungstechnik berufen. Neben einer mehrjährigen Dekanstätigkeit lehrte er sowohl Hochspannungstechnik als auch elektrischen Energietransport sowie Messtechnik und Grundlagen der Elektrotechnik an mehreren umgebenden Hochschulen. Er arbeitet auf dem Gebiet von Hochspannungsmesstechnik und elektrischem Energietransport. Dazu veröffentlichte er in den letzten Jahren regelmäßig Publikationen. Seit mehr als einem Jahrzehnt ist er für die wissenschaftliche Leitung der Software Defined Radio Academy (SDRA) verantwortlich und ist als Referent über Netzwerkanalyse und EMV in verschiedenen Seminaren tätig. Darüber hinaus arbeitet er seit 2017 mit dem Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung in verschiedenen Projekten intensiv zusammen. Seit 2019 ist er Lehrbeauftragter an der TU Graz für die Lehrveranstaltung „Digitale Automatisierungs- und Messtechnik in der Hochspannungstechnik“.